

Statistischer Bericht

E IV - vj 2 / 14

Energiewirtschaft in Thüringen 2. Vierteljahr 2014

Bestell - Nr. 05 401

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert eingeschränkt
- r berichtigte Zahl
- p vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: www.statistik.thueringen.de
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Indizes, Energie,
Handwerk, Umwelt
Telefon: 03681 354-247

Herausgegeben im September 2014

Heft-Nr.: 197 / 14
Preis: 5,00 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2014
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen	3
-----------------------	---

Überblick zur Thüringer Energieversorgung im 2. Vierteljahr 2014	6
---	---

Grafiken

1. Tätige Personen in den Betrieben der Energieversorgung 1991 bis 2014 jeweils am 30. Juni	7
2. Durchschnittliches Bruttoentgelt je tätige Person in den Betrieben der Energieversorgung im 2. Vierteljahr 2013 und 2014	7
3. Nettostromerzeugung der Thüringer Energieversorgungsunternehmen 2013 und 2014	8
4. Wärmeerzeugung der Thüringer Energieversorgungsunternehmen 2013 und 2014	8

Tabellen

1. Betriebe und tätige Personen in der Energieversorgung im 2. Vierteljahr 2014 nach Monaten	9
2. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelt je tätige Person in den Betrieben der Energieversorgung im 2. Vierteljahr 2014 nach Monaten	10
3. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelt der tätigen Personen in den Betrieben der Energieversorgung im 2. Vierteljahr 2014	11
4. Geleistete Arbeitsstunden je tätige Person, Bruttoentgelt je tätige Person in den Betrieben der Energieversorgung im 2. Vierteljahr 2014	11
5. Stromerzeugung im 2. Vierteljahr 2014	12
6. Stromerzeugung im 2. Vierteljahr 2014 nach Monaten	13
7. Stromerzeugung seit Jahresbeginn 2014	14
8. Veränderung der Stromerzeugung seit Jahresbeginn 2014 gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr	15

9. Netto-Stromerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im 2. Vierteljahr 2014 nach Monaten	16
10. Netto-Stromerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im 2. Vierteljahr 2014	16
11. Bilanz der Elektrizitätsversorgung in Thüringen im 2. Vierteljahr 2014	17
12. Bilanz der Elektrizitätsversorgung in Thüringen im 2. Vierteljahr 2014 nach Monaten	17
13. Bilanz der Elektrizitätsversorgung in Thüringen seit Jahresbeginn 2014	18
14. Veränderung der Elektrizitätsversorgung in Thüringen seit Jahresbeginn 2014 gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr	18
15. Wärmeerzeugung im 2. Vierteljahr 2014	19
16. Wärmeerzeugung im 2. Vierteljahr 2014 nach Monaten	19
17. Wärmeerzeugung seit Jahresbeginn 2014	20
18. Veränderung der Wärmeerzeugung seit Jahresbeginn 2014 gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr	20
19. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im 2. Vierteljahr 2014 nach Monaten	21
20. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im 2. Vierteljahr 2014	21
21. Engpassleistung der Kraftwerke der Energieversorgungsunternehmen im Juni 2014	22
22. Brennstoffverbrauch zur Strom- und Wärmeerzeugung in den Energieversorgungs- unternehmen vom 1. Januar bis 30. Juni 2014	22

Vorbemerkungen

Die Unternehmen und Betriebe der Energieversorgung Thüringens liefern in verschiedenen Erhebungen statistische Angaben entsprechend den Bestimmungen der Bundesstatistik.

Folgende Bundesstatistiken bilden die Datengrundlage für den vorliegenden Bericht:

- Monatsbericht bei Betrieben in der Energie- und Wasserversorgung
- Monatsbericht über die Elektrizitätsversorgung der Netzbetreiber
- Monatsbericht über die Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung der Stromerzeugungsanlagen für die allgemeine Versorgung

Der Monatsbericht bei Betrieben in der Energie- und Wasserversorgung, in dem tätige Personen, Arbeitsstunden, Bruttoentgelte erfragt werden, bezieht sich auf Thüringer Betriebe unabhängig vom Sitz des Unternehmens.

Die Statistik über die Elektrizitätsversorgung spiegelt die Tätigkeiten der Netzbetreiber wider. Im Monatsbericht über die Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung wird die Energieerzeugung in den Thüringer Kraftwerken für die allgemeine Versorgung dargestellt.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebung bei den Betrieben der Energieversorgung ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 5. Dezember 2012 (BGBl. I S. 2466), sowie für die Erhebungen bei den Energieversorgungsunternehmen und -betrieben ist das Gesetz über Energiestatistik (EnStatG) vom 26. Juli 2002 (BGBl. I S. 2867), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2012 (BGBl. I S. 2730) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749).

Definitionen

Tätige Personen

sind alle Personen, die am Ende des Monats in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen, tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind.

Geleistete Arbeitsstunden

sind alle tatsächlich geleisteten Stunden **aller tätigen Personen** (einschl. Leiharbeiter). Bei Schichtbetrieben ist die Summe aller Stunden in allen Schichten anzugeben.

Einzubeziehen sind die geleisteten Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden.

Nicht einzubeziehen sind ausgefallene Arbeitsstunden, auch wenn sie bezahlt wurden, sowie Arbeitsstunden für Montage- und Reparaturarbeiten von Beauftragten anderer Betriebe.

Bruttoentgelte

sind die Summe der Bruttobezüge der Arbeiter, Angestellten einschließlich Auszubildenden ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung. Einbezogen sind tariflich oder frei vereinbarte Zulagen wie Nachtarbeitszulagen, Urlaubslohn und Gewinnbeteiligungen sowie Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften (soweit sie steuerlich als Einkünfte aus unselbstständiger Arbeit gelten), Provisionen und Tantiemen. Nicht einbezogen werden u. a. Kurzarbeitergeld sowie Vorruhestandsbezüge.

Elektrizitätsversorgung

umfasst unabhängig von Rechtsformen und Eigentumsverhältnissen alle Unternehmen und Betriebe, die elektrische Energie erzeugen und/oder beziehen und hiermit Dritte versorgen. Darunter fällt nicht die Stromerzeugung in Kraftwerken der Unternehmen und Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes und der Deutschen Bahn AG.

Energieträger

sind Güter, aus denen Energie freigesetzt werden kann, zum Beispiel Steinkohle, Braunkohle, Gas, Erdöl, Kernbrennstoff und die potenzielle Energie Wasserkraft. Unter Primärenergieträgern (auch Rohenergieträger) versteht man die von der Natur in ihrer ursprünglichen Form dargebotenen Energieträger.

Brutto-Stromerzeugung

ist die in einer bestimmten Zeitspanne erzeugte elektrische Arbeit. Diese ergibt sich als Produkt aus Leistung und Zeit. Zur Erläuterung zwei Beispiele: Ein 150-MW-Kraftwerk erzeugt bei voller Leistung während eines zehnstündigen Betriebes 1500 MWh; eine Glühbirne von 100 Watt (0,1 kW) verbraucht während eines zehnstündigen Betriebes 1 kWh.

Netto-Stromerzeugung

ist die um den Kraftwerkseigenverbrauch verminderte Bruttoerzeugung.

Kraftwerks-Eigenverbrauch

ist die elektrische Arbeit, die in den Neben- und Hilfsanlagen verbraucht wird. Der Eigenverbrauch der Maschinentransformatoren und die Energieverluste rechnen zum Kraftwerks-Eigenverbrauch, der Betriebsverbrauch nicht.

Stromeinspeisung

ist die Elektrizitätsabgabe von Stromerzeugungsanlagen außerhalb der allgemeinen Versorgung - vor allem von Stromerzeugungsanlagen mit regenerativem Energieträgereinsatz und Industriekraftwerken von Betrieben und Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes - an das allgemeine Versorgungsnetz.

Pumpstromverbrauch

ist die elektrische Arbeit, die in einem Pumpspeicher-Wasserkraftwerk (PSW) zur Förderung des Speicherwassers aus dem Unterbecken in das Oberbecken verbraucht wird, einschließlich des Eigenverbrauchs beim Pumpbetrieb.

Leistung

ist die elektrische Arbeit in der Zeiteinheit, gemessen als Momentanwert oder ersatzweise als Mittelwert über eine kurze Zeitspanne, z.B. über 15 Minuten. Man unterscheidet Brutto- und Nettoleistung. Bruttoleistung ist die an den Generator клемmen gemessene Leistung, während Nettoleistung (auch nutzbare Leistung) die um die elektrische Eigenbedarfsleistung verminderte Bruttoleistung darstellt, die ein Kraftwerk an das Netz abgibt.

Engpassleistung

ist die durch den leistungsschwächsten Anlagenteil begrenzte höchste ausfahrbare Dauerleistung eines Kraftwerkes (meist angegeben in MW), die unter durchschnittlichen Bedingungen für Kühlwasser, Brennstoff usw. erzeugt werden kann. Zeitweilig nicht einsatzfähige, z. B. in Reparatur oder Überholung befindlicher Anlagen, mindern die Engpassleistung nicht.

Netto-Wärmeerzeugung

ist die in einem Heizkraftwerk/Heizwerk an einen Wärmeträger übertragene Wärmemenge, gemessen ab Werk. Verluste und Eigenverbrauch bei der Wärmeerzeugung sind in der Netto-Wärmeerzeugung nicht enthalten, sondern Bestandteil der Brutto-Wärmeerzeugung.

Abkürzungen

J	Joule (Wattsekunde)
kJ	Kilojoule (10^3 J)
MJ	Megajoule (10^6 J oder 1 000 kJ)
GJ	Gigajoule (10^9 J oder 1 000 MJ)
TJ	Terajoule (10^{12} J, 1 000 GJ)
PJ	Petajoule (10^{15} J, 1 000 TJ)
MW	Megawatt (1 000 000 W oder 1 000 kW)
kWh	Kilowattstunde (= 3 600 000 J oder 3 600 kJ oder 3,6 MJ)
MWh	Megawattstunde (1 000 kWh)
GWh	Gigawattstunde (1 000 000 kWh)
EVU	Elektrizitätsversorgungsunternehmen
KWK	Kraft-Wärme-Kopplung

Überblick zur Thüringer Energieversorgung im 2. Vierteljahr 2014

Beschäftigungslage

In der Energieversorgung kam es im Vergleich zum Vorjahr zu einem Rückgang der Zahl der tätigen Personen. Am 30. Juni 2014 wurden gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum 88 Personen bzw. 2,0 Prozent weniger Beschäftigte in den Betrieben der Energieversorgung eingesetzt.

Ende Juni 2014 waren insgesamt 4 241 Personen in der Energieversorgung tätig. Die Elektrizitätsversorgung war dabei mit 3 906 (92,1 Prozent) der am stärksten besetzte Bereich in der Energieversorgung. In den Bereichen Gas- und Wärmeversorgung waren Ende Juni 2014 noch 150 bzw. 185 Personen beschäftigt.

Im 2. Vierteljahr 2014 wurden in den Betrieben der Energieversorgung im Schnitt 371 Stunden je Beschäftigten geleistet. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum arbeiteten die Beschäftigten damit eine Arbeitsstunde mehr (0,3 Prozent).

Das durchschnittliche monatliche Bruttoentgelt je tätiger Person sank im 2. Vierteljahr 2014 gegenüber dem 2. Vierteljahr 2013 um 2,2 Prozent auf 3 879 EUR. Der Gesamtaufwand für Bruttoentgelte verringerte sich im Energiesektor im gleichen Zeitraum um 3,9 Prozent.

Stromversorgung

Auf Grund der Liberalisierung des Strommarktes ist es den Elektrizitätsversorgungsunternehmen nicht mehr möglich, monatlich ihre Strombilanz hinsichtlich der Bezüge und Lieferungen aufzustellen. Deshalb kann in dieser Veröffentlichung nicht der gesamte Thüringer Strombedarf dargestellt werden. Somit reduzieren sich die Aussagen zum Stromaufkommen und zur Stromverwendung auf die Stromerzeugung in Thüringen selbst.

Im 2. Vierteljahr 2014 wurden in den Thüringer Kraftwerken der allgemeinen Versorgung 725 GWh Strom (netto) erzeugt. Das sind 16,2 Prozent weniger als im vergleichbaren Zeitraum des Jahres 2013. Annähernd ein Drittel (232 GWh Strom bzw. 31,9 Prozent) des erzeugten Nettostromes wurde aus Erdgas produziert. Von Laufwasserkraftwerken und anderen Anlagen mit Einsatz erneuerbarer Energien wurden 87 GWh Strom bzw. 12,0 Prozent der Gesamtmenge erzeugt.

Wärmeversorgung

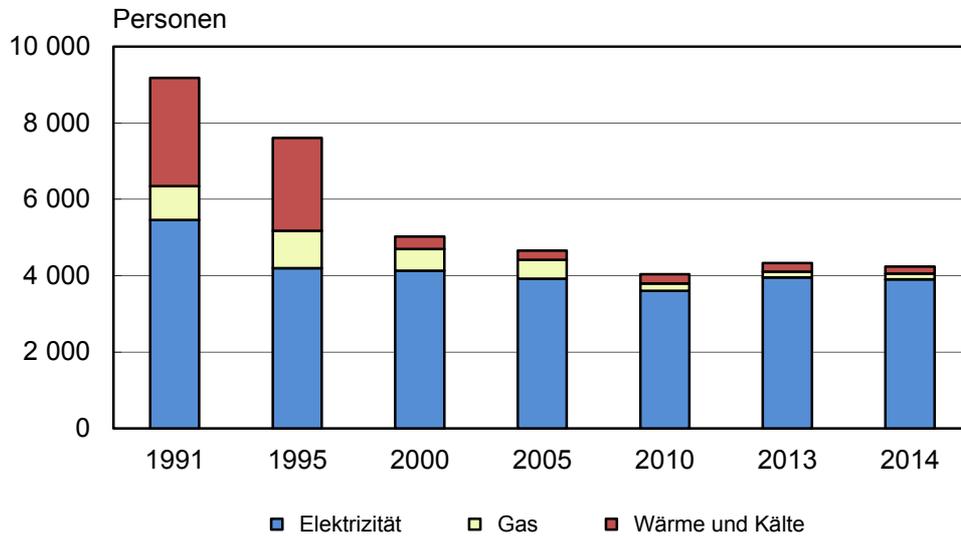
Im 2. Vierteljahr 2014 wurden für die Wärmeversorgung Thüringens durch die Wärmekraftwerke der allgemeinen Versorgung 540 GWh Wärme erzeugt und bereitgestellt. 93,1 Prozent der Wärmemenge wurde in Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen erzeugt. Gegenüber dem 2. Vierteljahr 2013 ist 17,0 Prozent weniger Wärme erzeugt worden.

Bilanz der Elektrizitätsversorgung

Insgesamt wurden im 2. Vierteljahr 2014 in Thüringen 3 857 GWh Strom von Erzeugungsanlagen im Inland bezogen. Darunter wurden 999 GWh aus erneuerbaren Energien bezogen. Das entspricht einem Anteil von 25,9 Prozent des gesamten Inlandbezuges.

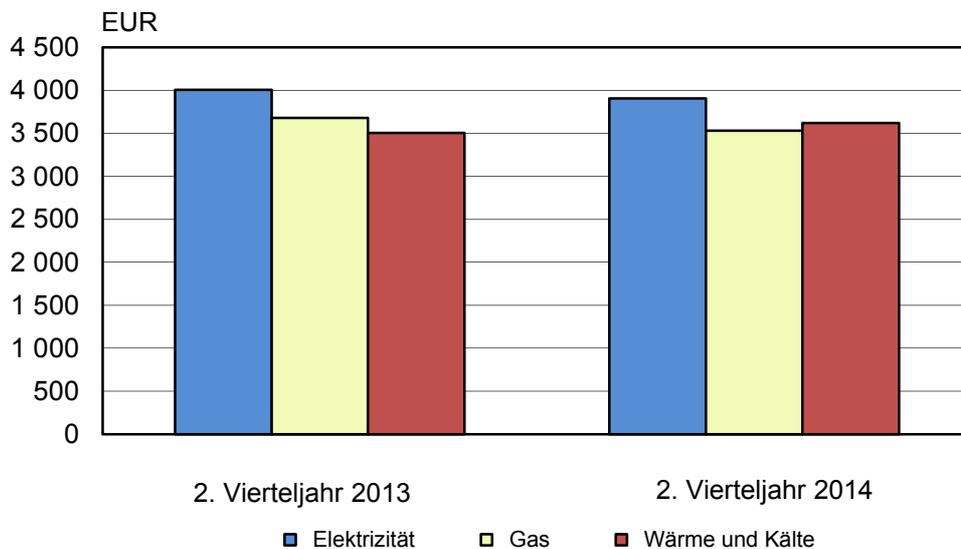
An alle Marktteilnehmer im Inland wurden 3 739 GWh im 2. Vierteljahr 2014 abgegeben. Die Letztverbraucher wurden mit 2 354 GWh Strom aus dem Inland versorgt. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist die Stromabgabe an Letztverbraucher um 2,5 Prozent gesunken.

1. Tätige Personen in den Betrieben der Energieversorgung 1991 bis 2014 jeweils am 30. Juni



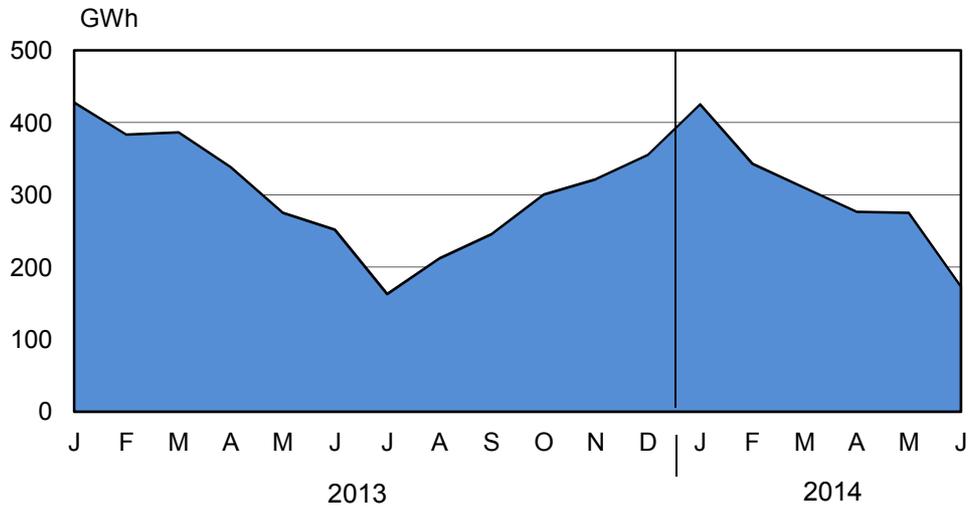
Thüringer Landesamt für Statistik

2. Durchschnittliches Bruttoentgelt je tätige Person in den Betrieben der Energieversorgung im 2. Vierteljahr 2013 und 2014



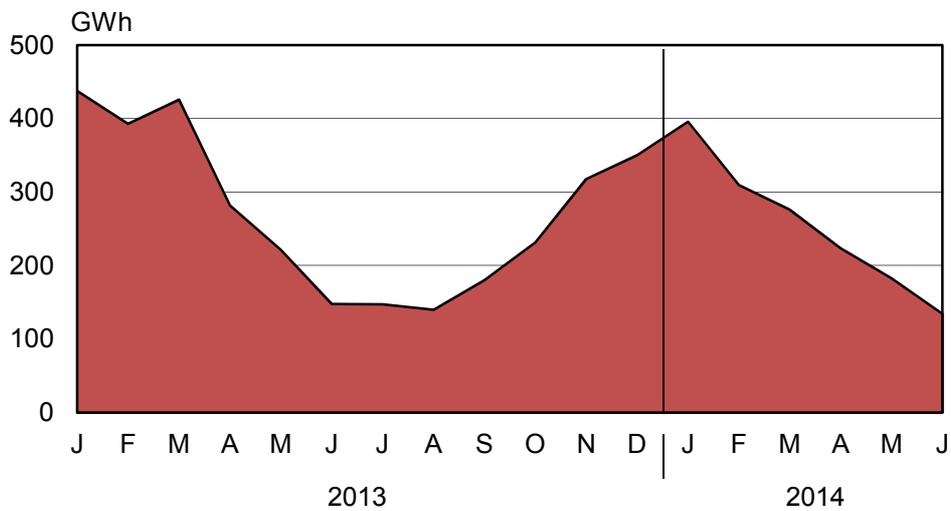
Thüringer Landesamt für Statistik

3. Nettostromerzeugung der Thüringer Energieversorgungsunternehmen 2013 und 2014



Thüringer Landesamt für Statistik

4. Wärmeerzeugung der Thüringer Energieversorgungsunternehmen 2013 und 2014



Thüringer Landesamt für Statistik

**1. Betriebe und tätige Personen in der Energieversorgung
im 2. Vierteljahr 2014 nach Monaten**

Versorgungsart	Betriebe	Veränderung zum		Tätige Personen	Veränderung zum	
		Vormonat	Vorjahresmonat		Vormonat	Vorjahresmonat
		%			%	

April 2014

Elektrizität	60	- 1,6	- 3,2	3 955	- 0,3	- 0,8
Gas	3	-	-	147	-	2,1
Wärme und Kälte	16	-	- 5,9	184	0,5	- 20,3
Insgesamt	79	- 1,3	- 3,7	4 287	- 0,2	- 1,7

Mai 2014

Elektrizität	60	-	- 3,2	3 952	- 0,1	- 0,6
Gas	3	-	-	150	2,0	3,4
Wärme und Kälte	16	-	- 5,9	185	0,5	- 18,5
Insgesamt	79	-	- 3,7	4 287	-	- 1,4

Juni 2014

Elektrizität	60	-	- 1,6	3 906	- 1,2	- 1,3
Gas	3	-	-	150	-	2,7
Wärme und Kälte	15	- 6,3	- 11,8	185	-	- 18,5
Insgesamt	78	- 1,3	- 3,7	4 241	- 1,1	- 2,0

**2. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelt je tätige Person in den Betrieben
der Energieversorgung im 2. Vierteljahr 2014 nach Monaten**

Versorgungsart	Arbeitsstunden je tätige Person		Bruttoentgelt je tätige Person	Veränderung zum		Bruttoentgelt je Arbeits- stunde
	insgesamt	je Arbeitstag		Vormonat	Vorjahres- monat	
	Stunden		EUR	%		EUR

April 2014

Elektrizität	123	5,9	3 747	10,7	- 8,8	30,48
Gas	123	5,9	3 390	4,6	- 7,2	27,46
Wärme und Kälte	143	6,8	3 421	1,8	0,5	23,87
Insgesamt	124	5,9	3 719	10,1	- 8,3	30,05

Mai 2014

Elektrizität	121	6,0	4 458	19,0	2,1	36,91
Gas	119	6,0	3 445	1,6	8,0	28,95
Wärme und Kälte	142	7,1	3 650	6,7	13,7	25,72
Insgesamt	122	6,1	4 388	18,0	2,9	36,07

Juni 2014

Elektrizität	125	6,3	3 503	- 21,4	- 1,0	27,98
Gas	116	5,8	3 751	8,9	- 10,5	32,30
Wärme und Kälte	140	7,0	3 791	3,9	- 2,9	27,13
Insgesamt	126	6,3	3 524	- 19,7	- 1,5	28,08

3. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelt der tätigen Personen in den Betrieben der Energieversorgung im 2. Vierteljahr 2014

Versorgungsart	Geleistete Arbeitsstunden	Veränderung zum		Bruttoentgelt	Veränderung zum	
		1. Vierteljahr 2014	2. Vierteljahr 2013		1. Vierteljahr 2014	2. Vierteljahr 2013
	1000 Std.	%		Mill. EUR	%	
Elektrizität	1 452,5	- 3,0	0,1	46,1	15,3	- 3,4
Gas	53,4	- 13,4	- 2,3	1,6	8,9	- 1,4
Wärme und Kälte	78,5	0,2	- 21,8	2,0	6,7	- 16,4
Insgesamt	1 584,4	- 3,3	- 1,4	49,7	14,7	- 3,9

4. Geleistete Arbeitsstunden je Beschäftigten, Bruttoentgelt je tätige Person in den Betrieben der Energieversorgung im 2. Vierteljahr 2014

Versorgungsart	Arbeitsstunden je tätige Person	Veränderung zum		Bruttoentgelt je tätige Person	Veränderung zum	
		1. Vierteljahr 2014	2. Vierteljahr 2013		1. Vierteljahr 2014	2. Vierteljahr 2013
	Stunden	%		EUR	%	
Elektrizität	369	- 2,2	1,0	11 712	16,3	- 2,5
Gas	359	- 14,5	- 4,9	10 589	7,4	- 4,0
Wärme und Kälte	425	- 1,1	- 3,3	10 863	5,4	3,3
Insgesamt	371	- 2,6	0,3	11 636	15,5	- 2,2

5. Stromerzeugung im 2. Vierteljahr 2014

Merkmal	2. Vierteljahr 2014	Veränderung zum	
		1. Vierteljahr 2014	2. Vierteljahr 2013
	MWh	%	
Brutto-Erzeugung	748 871	- 32,5	- 16,5
davon aus			
Wasser	405 510	- 20,9	- 22,8
Laufwasser ¹⁾	13 860	- 36,6	- 81,3
Pumpspeicher	391 650	- 20,2	- 13,1
anderen erneuerbaren Energieträgern ²⁾	82 465	- 12,1	7,8
Wärme	.	- 50,0	- 9,4
Heizöl	.	- 78,2	2,0
Erdgas	239 262	- 49,9	- 9,4
Abfall	.	- 15,5	- 31,3
Netto-Erzeugung	724 661	- 32,8	- 16,2
davon aus			
Wasser	398 336	- 20,8	- 22,0
Laufwasser ¹⁾	12 130	- 35,6	- 82,3
Pumpspeicher	386 206	- 20,2	- 12,7
anderen erneuerbaren Energieträgern ²⁾	74 715	- 12,6	8,5
Wärme	.	- 50,4	- 9,7
Heizöl	.	- 78,3	- 2,5
Erdgas	231 517	- 50,3	- 9,7
Abfall	.	- 14,7	- 30,3

1) Laufwasser und natürlicher Zufluss bei Pumpspeicherkraftwerken

2) ohne Windkraft- und Photovoltaikanlagen

6. Stromerzeugung im 2. Vierteljahr 2014 nach Monaten

Merkmal	April	Mai	Juni
	MWh		
Brutto-Erzeugung	285 537	283 788	179 546
davon aus			
Wasser	146 877	164 695	93 938
Laufwasser ¹⁾	4 945	5 053	3 862
Pumpspeicher	141 932	159 642	90 076
anderen erneuerbaren Energieträgern ²⁾	28 321	31 410	22 735
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	102 124	84 377	52 761
	8 149		
Abfall	.	.	.
Netto-Erzeugung	276 600	274 971	173 090
davon aus			
Wasser	144 540	161 644	92 152
Laufwasser ¹⁾	4 255	4 226	3 649
Pumpspeicher	140 285	157 418	88 503
anderen erneuerbaren Energieträgern ²⁾	25 546	28 464	20 704
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	98 941	81 750	50 826
Abfall	.	.	.
Einspeisung der Industrie und sonst.			

1) Laufwasser und natürlicher Zufluss bei Pumpspeicherkraftwerken

2) ohne Windkraft- und Photovoltaikanlagen

7. Stromerzeugung seit Jahresbeginn 2014

Merkmal	Kumulierte Werte		
	Januar - April	Januar - Mai	Januar - Juni
	MWh		
Brutto-Erzeugung	1 395 682	1 679 470	1 859 016
davon aus			
Wasser	659 363	824 058	917 996
Laufwasser ¹⁾	26 807	31 860	35 722
Pumpspeicher	632 556	792 198	882 274
anderen erneuerbaren Energieträgern ²⁾	122 158	153 567	176 302
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	579 942	664 319	717 080
Abfall	.	.	.
Netto-Erzeugung	1 354 899	1 629 870	1 802 960
davon aus			
Wasser	647 313	808 957	901 109
Laufwasser ¹⁾	23 085	27 311	30 960
Pumpspeicher	624 228	781 646	870 149
anderen erneuerbaren Energieträgern ²⁾	111 074	139 539	160 243
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	564 998	646 748	697 574
Abfall	.	.	.

1) Laufwasser und natürlicher Zufluss bei Pumpspeicherkraftwerken

2) ohne Windkraft- und Photovoltaikanlagen

**8. Veränderung der Stromerzeugung seit Jahresbeginn 2014
gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr**

Merkmal	Veränderung zum Vorjahreszeitraum		
	Januar - April	Januar - Mai	Januar - Juni
	%		
Brutto-Erzeugung	- 12,3	- 10,5	- 13,0
davon aus			
Wasser	- 11,7	- 9,3	- 15,3
Laufwasser ¹⁾	- 70,8	- 71,5	- 75,7
Pumpspeicher	- 3,4	- 0,6	- 5,8
anderen erneuerbaren Energieträgern ²⁾	4,9	6,2	5,8
Wärme	- 16,2	- 14,4	- 13,2
Heizöl	x	x	x
Erdgas	- 16,2	- 14,5	- 13,3
Sonstige			
Abfälle	- 4,2	- 20,9	- 20,2
Netto-Erzeugung	- 11,8	- 10,0	- 12,6
davon aus			
Wasser	- 10,5	- 8,1	- 14,4
Laufwasser ¹⁾	- 71,6	- 72,6	- 76,8
Pumpspeicher	- 2,8	0,1	- 5,4
anderen erneuerbaren Energieträgern ²⁾	5,4	6,6	6,1
Wärme	- 16,3	- 14,6	- 13,4
Heizöl	x	x	x
Erdgas	- 16,4	- 14,6	- 13,4
Sonstige			
Abfälle	- 1,0	- 18,7	- 18,0

1) Laufwasser und natürlicher Zufluss bei Pumpspeicherkraftwerken

2) ohne Windkraft- und Photovoltaikanlagen

**9. Netto-Stromerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im 2. Vierteljahr 2014 nach Monaten**

Energieträger	KWK- Anlagen	Netto- Strom- erzeugung	Veränderung zum		KWK- Anlagen im Vorjahresmonat
			Vormonat	Vorjahresmonat	
	Anzahl	MWh	%		Anzahl

April 2014

Heizöl, leicht	2	.	.	.	1
Erdgas	54	94 927	- 16,6	- 19,3	52
Erneuerbare Energieträger	13	10 851	- 15,5	70,5	6
Abfall	2	.	.	.	2
Insgesamt	67	113 350	- 17,2	- 12,4	60

Mai 2014

Heizöl, leicht	1	.	.	.	2
Erdgas	52	78 117	- 17,7	- 0,4	54
Erneuerbare Energieträger	12	11 573	6,7	48,7	7
Abfall	2	.	.	.	2
Insgesamt	65	92 766	- 18,2	- 2,0	62

Juni 2014

Heizöl, leicht	1	.	.	.	2
Erdgas	52	46 728	- 40,2	3,4	50
Erneuerbare Energieträger	12	11 206	- 3,2	33,3	9
Abfall	2	.	.	.	1
Insgesamt	65	67 342	- 27,4	10,8	59

**10. Netto-Stromerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im 2. Vierteljahr 2014**

Energieträger	KWK- Anlagen ¹⁾	Netto- Strom- erzeugung	Veränderung zum		KWK- Anlagen im 2. Vierteljahr 2013 ¹⁾
			1. Vierteljahr 2014	2. Vierteljahr 2013	
	Anzahl	MWh	%		Anzahl

Heizöl, leicht	1	.	.	.	2
Erdgas	52	219 772	- 50,3	- 8,9	50
Erneuerbare Energieträger	12	33 630	- 11,2	49,1	9
Abfall	2	.	.	.	1
Insgesamt	65	273 458	- 45,8	- 4,0	59

1) im letzten Monat des Vierteljahres

11. Bilanz der Elektrizitätsversorgung in Thüringen im 2. Vierteljahr 2014

Merkmal	2. Vierteljahr 2014	Veränderung zum	
		1. Vierteljahr 2014	2. Vierteljahr 2013
	MWh	%	
Bezug aus dem Inland (einschließlich Durchleitungen)	3 856 930	- 9,6	0,4
darunter aus erneuerbaren Energien	998 604	1,1	19,3
Bezug Ausland	-	-	-
Bezug insgesamt	3 856 930	- 9,6	0,4
Abgabe an alle Marktteilnehmer im Inland	3 739 232	- 9,3	1,0
darunter an Letztverbraucher	2 353 807	- 9,5	- 2,5
Abgabe Ausland	-	-	-
Pumpstromverbrauch	506 451	- 20,2	- 11,9
Abgabe insgesamt	3 739 232	- 9,3	1,0
Netzverluste	117 940	- 19,2	- 15,0

12. Bilanz der Elektrizitätsversorgung in Thüringen im 2. Vierteljahr 2014 nach Monaten

Merkmal	April	Mai	Juni
	MWh		
Bezug aus dem Inland (einschließlich Durchleitungen)	1 357 711	1 272 797	1 226 422
darunter aus erneuerbaren Energien	327 321	321 195	350 088
Bezug Ausland	-	-	-
Bezug insgesamt	1 357 711	1 272 797	1 226 422
Abgabe an alle Marktteilnehmer im Inland	1 319 708	1 232 520	1 187 004
darunter an Letztverbraucher	828 232	761 842	763 733
Abgabe Ausland	-	-	-
Pumpstromverbrauch	182 943	209 184	114 324
Abgabe insgesamt	1 319 708	1 232 520	1 187 004
Netzverluste	38 265	40 277	39 398

13. Bilanz der Elektrizitätsversorgung in Thüringen seit Jahresbeginn 2014

Merkmal	Kumulierte Werte		
	Januar - April	Januar - Mai	Januar - Juni
	MWh		
Bezug aus dem Inland (einschließlich Durchleitungen)	5 626 073	6 898 870	8 125 292
darunter aus erneuerbaren Energien	1 314 827	1 636 023	1 986 110
Bezug Ausland	-	-	-
Bezug insgesamt	5 626 073	6 898 870	8 125 292
Abgabe an alle Marktteilnehmer im Inland	5 442 313	6 674 834	7 861 838
darunter an Letztverbraucher	3 428 852	4 190 694	4 954 427
Abgabe Ausland	-	-	-
Pumpstromverbrauch	817 922	1 027 106	1 141 430
Abgabe insgesamt	5 442 313	6 674 834	7 861 838
Netzverluste	184 291	224 568	263 965

14. Veränderung der Elektrizitätsversorgung in Thüringen seit Jahresbeginn 2014 gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr

Merkmal	Veränderung zum Vorjahreszeitraum		
	Januar - April	Januar - Mai	Januar - Juni
	%		
Bezug aus dem Inland (einschließlich Durchleitungen)	2,2	1,3	1,3
darunter aus erneuerbaren Energien	21,7	19,3	20,7
Bezug Ausland	-	-	-
Bezug insgesamt	2,2	1,3	1,3
Abgabe an alle Marktteilnehmer im Inland	2,9	1,8	1,9
darunter an Letztverbraucher	- 2,0	- 2,8	- 2,4
Abgabe Ausland	-	-	-
Pumpstromverbrauch	- 1,8	1,4	- 4,4
Abgabe insgesamt	2,9	1,8	1,9
Netzverluste	- 14,2	- 12,8	- 12,2

15. Wärmeerzeugung im 2. Vierteljahr 2014

Merkmal	2. Vierteljahr 2014	Veränderung zum	
		1. Vierteljahr 2014	2. Vierteljahr 2013
	MWh	%	
Netto-Erzeugung	539 955	- 45,0	- 17,0
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	66 940	- 32,5	- 30,0
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	452 497	- 45,2	- 14,6
Abfall	.	.	.

16. Wärmeerzeugung im 2. Vierteljahr 2014 nach Monaten

Merkmal	April	Mai	Juni
	MWh		
Netto-Erzeugung	223 271	182 657	134 026
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	24 196	24 005	18 739
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	189 758	154 952	107 787
Abfall	.	.	.

17. Wärmeerzeugung seit Jahresbeginn 2014

Merkmal	Kumulierte Werte		
	Januar - April	Januar - Mai	Januar - Juni
	MWh		
Netto-Erzeugung	1 204 219	1 386 876	1 520 903
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	123 413	147 417	166 156
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	1 015 138	1 170 089	1 277 876
Abfall	.	.	.

18. Veränderung der Wärmeerzeugung seit Jahresbeginn 2014 gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr

Merkmal	Veränderung zum Vorjahreszeitraum		
	Januar - April	Januar - Mai	Januar - Juni
	%		
Netto-Erzeugung	- 21,7	- 21,2	- 20,2
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	- 28,1	- 28,9	- 29,5
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	- 21,2	- 20,2	- 19,1
Abfall	.	.	.

**19. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im 2. Vierteljahr 2014 nach Monaten**

Energieträger	KWK- Anlagen	Netto- Wärme- erzeugung	Veränderung zum		KWK- Anlagen im Vorjahresmonat
			Vormonat	Vorjahresmonat	
	Anzahl	MWh	%		Anzahl

April 2014

Heizöl, leicht	2	.	.	.	1
Erdgas	54	178 236	- 12,8	- 15,2	52
Erneuerbare Energieträger	13	21 771	- 22,5	15,6	6
Abfall	2	.	.	.	2
Insgesamt	67	209 215	- 16,2	- 12,4	60

Mai 2014

Heizöl, leicht	1	.	.	.	2
Erdgas	52	146 161	- 18,0	- 10,6	54
Erneuerbare Energieträger	12	21 323	- 2,1	- 5,7	7
Abfall	2	.	.	.	2
Insgesamt	65	171 086	- 18,2	- 11,8	62

Juni 2014

Heizöl, leicht	1	.	.	.	2
Erdgas	52	101 789	- 30,4	2,1	50
Erneuerbare Energieträger	12	13 602	- 36,2	- 29,6	9
Abfall	2	.	.	.	1
Insgesamt	65	122 397	- 28,5	- 1,5	59

**20. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im 2. Vierteljahr 2014**

Energieträger	KWK- Anlagen ¹⁾	Netto- Wärme- erzeugung	Veränderung zum		KWK- Anlagen im 2. Vierteljahr 2013 ¹⁾
			1. Vierteljahr 2014	2. Vierteljahr 2013	
	Anzahl	MWh	%		Anzahl

Heizöl, leicht	1	.	.	.	2
Erdgas	52	426 186	- 40,4	- 10,0	50
Erneuerbare Energieträger	12	56 696	- 33,3	- 6,7	9
Abfall	2	.	.	.	1
Insgesamt	65	502 698	- 41,2	- 9,7	59

1) im letzten Monat des Vierteljahres

**21. Engpassleistung der Kraftwerke der Energieversorgungs-
unternehmen im Juni 2014**

Kraftwerksart	Engpassleistung ¹⁾		
	brutto	netto	thermisch
	MW		
Insgesamt	2 368,0	2 339,7	1 403,8
davon			
Wasserkraft	1 833,9	1 822,3	-
Wärmeleistung	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	459,4	449,4	1 174,7
sonstige Wärmeleistung	56,1	52,9	181,6
Abfall	.	.	.

1) Stichtag 3. Mittwoch im Monat

**22. Brennstoffverbrauch zur Strom- und Wärmeerzeugung in den Energie-
versorgungsunternehmen vom 1. Januar bis 30. Juni 2014**

Energieträger	Brennstoffverbrauch	
	1000 GJ	t ¹⁾ bzw. 1000 m ³ ²⁾
Insgesamt	12 219,4	.
davon		
Heizöl	15,8	370,3
Erdgas	8 859,4	250 897,9
sonstige Energieträger	3 344,2	.

1) für Heizöl

2) für Erdgas

